

Klimaliste Königstein, Klimaliste Hessen e.V.
Cordula Jacobowsky
Milcheshohl 27
61462 Königstein im Taunus
Telefon 06174 – 249 18 12, Fax 249 18 13
Mobil 0179 – 78 45 148



An den Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Michael Hesse



14.9.2022

Änderungsantrag zum Antrag der FDP „Bau großer Zisternen“

Der Antrag soll wie folgt ergänzt werden:

Der Überlauf der Zisterne soll an eine Sickerpackung angeschlossen werden. Erst der Überlauf der Sickerpackung wird an das Kanalnetz der Stadt Königstein angeschlossen.

Begründung

Bei immer häufiger auftretenden Starkregenereignissen ist jede Zisterne üblicher Größe (abhängig von der Dachfläche) sehr schnell voll und das weitere Regenwasser fließt in die Kanalisation ab.

Würde eine Sickerpackung zusätzlich verbaut bzw. mitgedacht, so könnte dieses überschüssige Regenwasser, das sonst nicht aufgefangen werden kann, wenigstens versickern. Als Sickerpackung kann z.B. auch die Kies- bzw. Sandschüttung unter und um die Zisterne herum dienen.

Beispielrechnung:

Dachfläche 300 m², die angegebenen Regenmengen fallen in einer Stunde.

Bei 10 l/m² Regen (mäßiger Regen) sind das 3.000 l = 3 m³.

25 l/m² (mäßig starker Regen) ergeben schon 7.500 l = 7,5 m³.

Sehr starker Regen hat 50 l/m², das sind dann 15.000 l = 15 m³.

Empfohlen wird von marktführenden Unternehmen hier eine Zisternengröße von ca. 10 m³.

Wird die Kies- bzw. Sandschüttung um die Zisterne herum als Sickerpackung genutzt, so lassen sich hier bei einer Mächtigkeit von ca. 30 cm (üblicherweise mehr) ca. 8 m³ zusätzlich versickern.

Bereits bei einem mäßig starken Regen (Landregen) sind in 2 h bereits 5 m³ in die Sickerpackung geflossen (bei einer Zisternengröße von 10 m³).

Jeder Liter Wasser, der versickern kann, kommt unserem Grundwasser bzw. den in der Nähe stehenden Bäumen direkt zugute.